



Spielbericht

Sonntag war ein denkwürdiger Tag...

Denkwürdig aufgrund der Wahlen – denn dass der FC Bezirk Zwo für Toleranz und Offenheit steht, sollte allgemein bekannt sein. Denkwürdig aber auch aufgrund eines sensationellen Pokalspiels – denn sportlich lief es nahezu perfekt: In einem epischen Pokalfight setzte sich der FC Bezirk Zwo gegen die Kellerkinder aus der höheren Liga 3 durch und sicherte sich so den ersten Pflichtspielsieg der noch jungen doch schon ruhmreichen Vereinshistorie.

Wie jeden Sonntag lachte die Sonne über den Kickern des Bezirks, die sich nahezu in Bestbesetzung unter der Anleitung von Andreas Bastian warm machten. Nachdem die ersten beiden Ligaspiele jeweils unentschieden geendet sind und man das zweifelsohne vorhandene spielerische Potential kaum auf die Straße gebracht hatte, sollte nun die Trendwende eingeleitet werden. Möglicherweise würde ja die Außenseiterrolle dem jungen Team entgegen kommen.

Um Punkt 15:00 Uhr piff der Referee das Spiel gegen die Kellerkinder an, die kurz vor Beginn noch Verstärkung vom Spitzenteam FC AFG bekamen. Die AFG-Spieler standen jedoch nicht in der Startelf, sodass der Bezirk schnell die Kontrolle übernahm. Nach ca. 15 Minuten konnte sich der FC Bezirk Zwo dann auch für die engagierte Anfangsphase belohnen. Nach starker Flanke von Wrede behielt Denk die Nerven und netzte cool rechtsunten ein. Und anstatt den Fuß vom Gaspedal zu nehmen, drängte der Bezirk auf das 2:0. Eine halbe Stunde war gespielt, als Risswig einen Freistoß gefährlich auf das lange Eck zog, wo ein Spieler der Kellerkinder nur noch ins eigene Tor verlängern konnte. Wer jedoch gedacht hatte, dass nun alles klar sei, hatte sich geschnitten. Die Kellerkinder wechselten ihre Leihspieler ein und es entwickelte sich ein wahrer Pokalfight. Die beiden leicht-füßigen Offensivkünstler brachten das Bollwerk um Kapitän de Waal das eine oder andere Mal gehörig ins Schwitzen. Nachdem Müller bereits einmal Glück hatte, dass ein Elfmeter nicht gegen ihn gepfiffen wurde, zeigte der Referee kurz vor dem Pausentee doch unberechtigterweise auf den Punkt. Nachdem der Schütze cool gegen Deest verwandelte, ging es mit der knappen Führung in die Pause. Nichtsdestotrotz war Coach Bastian mit der Leistung seiner Jungs hochzufrieden.

Die zweite Halbzeit begann erneut mit viel Druck der Kellerkinder. Nachdem sich die Bezirk-Kicker zunehmend nur noch mit Fouls zu helfen wussten, zirkelten die Kellerkinder in der 53. Minute einen Freistoß in den Winkel – erneut nichts zu halten für Deest im Tor der bordeauxroten Jungs aus dem Kölner Süden. Jetzt war wieder alles offen und es wurde zu einem Kampf mit offenem Visier. Obwohl spürbar die Kräfte nachließen, drängte der FC Bezirk Zwo auf die erneute Führung. Und so war es Langenfeld, der seine Farben nach abgeprallten Schuss von Wrede wieder in Front schoss. Mit Mann und Maus verteidigte das junge Team nun seine Führung. Vom Abwehrbollwerk wurden zahlreiche Bälle geklärt – alles gemäß dem alten Kreisligamotto „Hoch und weit bringt Sicherheit“. Das Spiel wurde zunehmend ruppiger und beide Mannschaften führten harte Zweikämpfe. Gerade Müller hätte sich über einen vorzeitigen Gang unter die Dusche nicht beschweren dürfen. Als die Anspannung unter den Zuschauern kaum noch auszuhalten war, erlöste Risswig nach Vorarbeit von Wöhrle mit seinem dritten Treffer im dritten Pflichtspiel den FC Bezirk Zwo. In der Nachspielzeit hätte Murauder beinahe noch den grandiosen Schlusspunkt gesetzt, doch sein Wembley-Tor-artiger Schuss sprang, nach starker Langenfeld-Vorlage, von der Torlinie zurück ins Feld. Kurz danach war das Spiel vorbei und zum ersten Mal in dieser Saison schallten Siegesgesänge des FC Bezirk Zwo über die Jahnwiesen vor dem RheinEnergie Stadion.

Zusammenfassend war das eine bockstarke Leistung. Jeder Spieler hat sich mit hervorragender Moral für das Team zerrissen. Auch wenn mal wieder nicht alles Gold war was glänzt, war dies eine 200-Prozentige Steigerung zu den ersten beiden Saison-Ligaspielen.

Im kommenden Pokalspiel am Sonntag, dem 22.10.2017, treffen dann die Indian Lions auf die neue Macht aus Köln-Süd. Anstoß 14.00 Uhr auf Jahnwiese 4.



FC Bezirk Zwo

Bunte Liga Köln
Saison 2017 / 2018

Runde 1 / Pokal
Kellerkinder
24.09.2017

Wie immer geht ein ganz dickes Dankeschön raus an unsere zahlreichen Zuschauer, die Jungs die trotz Verletzung das Team supportet haben, den Referee und auch die Gegner, die sich einen legendären Kampf geliefert haben.

Jetzt kann die Saison los gehen - Hey Ho, Bezirk Zwo!

So haben wir gespielt:

Deest
Madaus - de Waal – Müller – Sapienza
Hofmeier - Rust
Wrede – Risswig – Denk
Langenfeld

Eingewechselt wurden:

Pohl
Muraurer
Bella
Franz
Bork

Tore:

1:0 Denk (24. Minute)
2:0 Eigentor (36. Minute)
2:1 Kellerkinder (FE / 45+. Minute)
2:2 Kellerkinder (53. Minute)
3:2 Langenfeld (75. Minute)
4:2 Risswig (87. Minute)